



for a living planet

SMARAGD-Gebiet Hallwilersee



© Melanie Rutz, Basel

Gebiets-Nr. 22

Der Hallwilersee entstand während der Würmeiszeit durch die Aufschüttung einer Endmoräne. Er liegt wie der etwas weiter südlich gelegene Baldeggersee im Seetal, ist 8.4 km lang, an der breitesten Stelle 1.5 km breit und weist eine mittlere Tiefe von 28 m auf. Fünf Sechstel des künstlich belüfteten Sees gehören dem Kanton Aargau, der Rest dem Kanton Luzern. Seine Ufer sind überwiegend in natürlichem Zustand. Hauptzufluss bzw. -abfluss ist der Aabach. Etwa 1 km vom nördlichen Ende des Sees entfernt liegt auf einer Insel des Aabachs das Wasserschloss Hallwyl. Dazwischen liegt mit dem Boniswiler-Seenger Ried (Ausdehnung ca. 44 ha) das einzige in der Molasselandschaft erhaltene Flachmoor von nationaler Bedeutung.

2. Liste der Gemeinden innerhalb des Gebietes:

Birrwil
Leutwil
Boniswil

Hallwil
Seengen
Hallwilersee (AG)

3. Liste der im Gebiet vorhandenen Smaragd-Arten:

GRUPPE	GATTUNG	ART	DEUTSCH
Amphibien	Bombina	variegata	Gelbbauchunke
Flora	Liparis	loeselii	Zwiebelorchis
Reptilien	Emys	orbicularis	Europ. Sumpfschildkröte

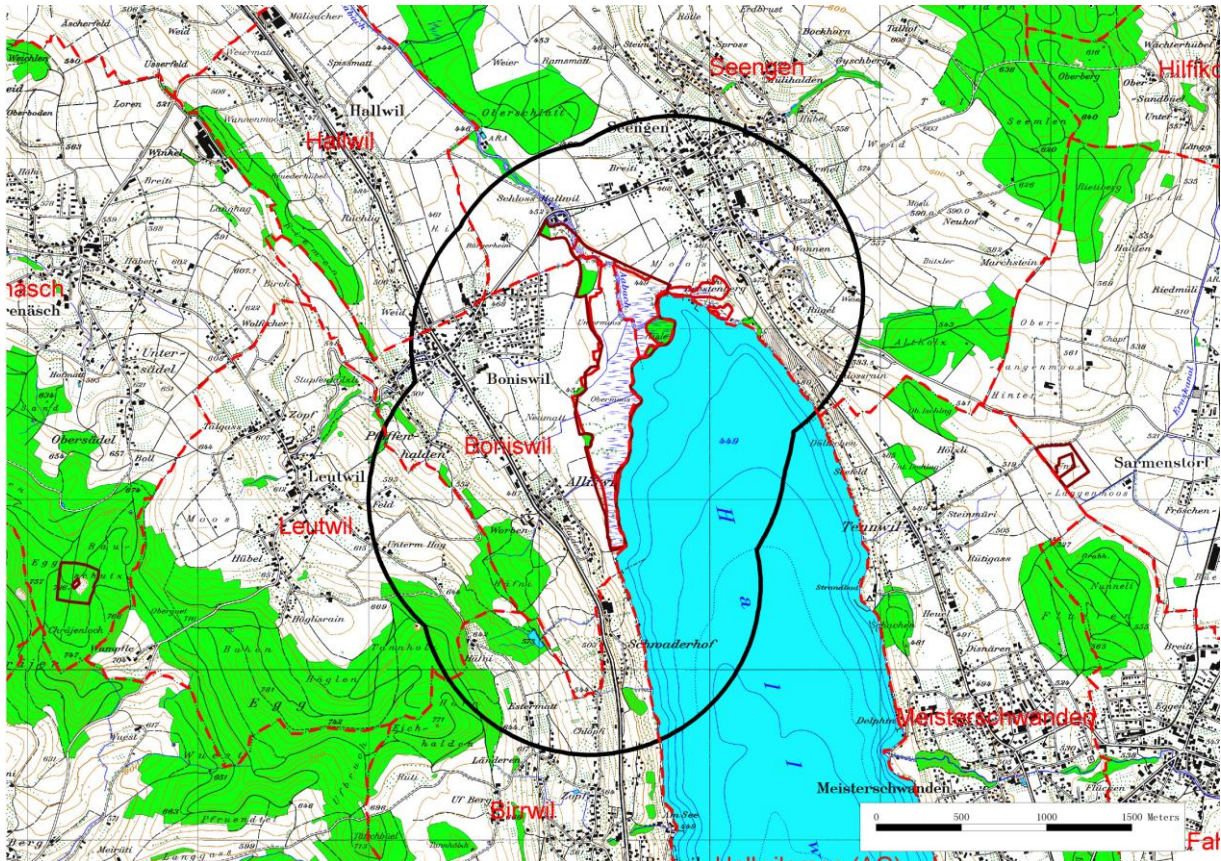
4. Im Gebiet vorhandene Lebensraumtypen:

Stehende Gewässer
Feuchtwiesen
Brachen, Ruderalstandorte, Äcker, Kulturen

5. Hypotetischer Perimeter *

Hallwilersee (22)

- Smaragd-Gebiet
- IBA
- Flachmoore
- Hochmoore
- Auen
- Wasser- und Zugvogelreservate
- Amphibienlaichgebiete
- Gemeinden



© 2008 swisstopo (JD082807)

* Der ‚hypothetische Perimeter‘ wurde mit Hilfe eines standardisierten Verfahrens festgelegt, das auf geographischen Daten der Artenbeobachtung beruht. Dabei wurden die Daten von 1973 bis 2003 berücksichtigt. Im Gegensatz dazu wird der ‚validierte Perimeter‘** in ökologischer und geographischer Hinsicht von Fachleuten definiert. Damit kann der ‚validierte Perimeter‘ vom ‚hypothetischen Perimeter‘ abweichen. Interessenten für die Validierung noch nicht validierter Perimeter können sich bei der WWF Projektleitung melden.



for a living planet[®]

Der WWF will der weltweiten Naturzerstörung Einhalt gebieten und eine Zukunft gestalten, in der die Menschen im Einklang mit der Natur leben.

Der WWF setzt sich weltweit ein für:

- die Erhaltung der biologischen Vielfalt,
- die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen,
- die Eindämmung von Umweltverschmutzung und schädlichem Konsumverhalten.

WWF Schweiz

Hohlstrasse 110
Postfach
8010 Zürich

Tel: +41 44 297 21 21
Fax +41 44 297 21 00
service@wwf.ch
www.wwf.ch